



Factsheet

Bericht „Governance and Capacity Building“

Oktober 2018

Hintergrund

Der Bericht über Steuerung und Kapazitätsaufbau („Governance and Capacity Building“) wurde im Jahr 2016 von der aus mehreren Interessenträgern bestehenden Sachverständigengruppe EXEP vorgelegt, um wichtige europäische Interessenträger bei der Umstellung auf die elektronische Vergabe öffentlicher Aufträge zu beraten. Er umfasst Erfahrungen, bewährte Verfahren und hilfreiche Empfehlungen für die wirksame Umstellung auf eine digitalisierte öffentliche Auftragsvergabe. Dieser Bericht ist für alle Mitgliedstaaten und wichtige Interessenträger, einschließlich Wirtschaftsbeteiligte, von Bedeutung. Die Empfehlungen oder Lehren aus den bewährten Verfahren können anhand der besonderen Anforderungen der Mitgliedstaaten bewertet werden.

Ziele

Der Bericht wurde erarbeitet, um die Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) und die Staaten der Europäischen Freihandelszone (EFTA) dabei zu unterstützen, die in den EU-Richtlinien des Jahres 2014 zur öffentlichen Auftragsvergabe vorgesehene Umstellung auf die elektronische Auftragsvergabe zu bewältigen.

Wichtige Ergebnisse

Der Bericht enthält Empfehlungen, Leitlinien und auf bewährten Verfahren aufbauende Instrumente für die Umstellung auf die elektronische Auftragsvergabe. Er ist in vier Teile untergliedert und beginnt mit der grundlegenden Definition von „Steuerung“:

- Teil 1 enthält **Hintergrundinformationen** über die EXEP-Gruppe und den Anwendungsbereich des Berichts;
- In Teil 2 über die Entwicklung einer Strategie für die elektronische Auftragsvergabe („**Developing a Strategy for eProcurement**“) wird kurz der Begriff „Steuerung“ geklärt, bevor auf der Grundlage der Erfahrungen und Nachforschungen der Gruppe die Anforderungen für das Zusammenstellen einer Strategie für die elektronische Auftragsvergabe skizziert werden;
- Teil 3 über die Einführung einer Strategie für die elektronische Auftragsvergabe („**Implementing a Strategy for eProcurement**“) enthält Leitlinien und auf bewährten Verfahren aufbauende Instrumente für die Umsetzung einer Strategie für die elektronische Auftragsvergabe. In diesem Teil wird auch auf die Bedeutung von z. B. Aktionsplänen, Geschäftsmodellen, Transformationsmanagement und Schulungen hingewiesen;
- Teil 4 enthält einige **Schlussfolgerungen**.

Das Gesamtdokument umfasst auch: *sechs Empfehlungen*, mit denen eine angemessene und wirksame Umstellung auf die elektronische Auftragsvergabe gefördert werden soll; *neun Beispiele* aus Einzelstaaten und bewährte Verfahren; mehrere Tabellen und Abbildungen, mit denen die Beschreibung einiger Verfahren und Modelle veranschaulicht wird. Eine *hilfreiche Tabelle*, in der alle wichtigen, zum Erfolg führenden Maßnahmen aufgeführt sind, die ergriffen werden sollten. Modelle, Verfahren und Empfehlungen werden ebenfalls angegeben.

Links

Der vollständige Bericht ist einsehbar unter: <https://ec.europa.eu/docsroom/documents/20844>

Schlüsselwörter

Steuerung; elektronische Auftragsvergabe; Digitalisierung; öffentliche Auftragsvergabe; Strategie.